

Projektnummer	B67_B474-G20-NW-T2-NW
Straße	B 474 OU Dülmen - (Nordabschnitt)
Geplante Maßnahme	Neubau dreistreifig
Einstufung	Vordringlicher Bedarf
Verfahrensstand	Planoffenlage 2011
LABÜ-Aktenzeichen	BOR/COE 39-07.90 ST /10.10

Bewertung des Vorhabens

Bedarf / Alternativen

Verkehrszahlen 2010

- B 474 Ortsausgang Dülmen vor AS BAB 43 K 48: 13.800 Kfz/24h; LKW: 11,2%
- B 474 Dülmen (L 551) AS Dülmen-Nord (A 43): 10.500 Kfz/24h; LKW: 9,4%

Laut Projektdossier wird nur eine relativ geringe Fahrzeuganzahl (ca.11.000 Kfz/d) erwartet.

Die bestehende B 474 verläuft in diesem Abschnitt nicht durch eine Ortslage, so dass Verkehrsengpässe nicht erkennbar sind.

Falls überhaupt notwendig, ist hier Ertüchtigung vorhandener Straßen zu prüfen.

Hauptgrund für die Fortsetzung der B 67n in Form der B 474 OU Dülmen-Nord dürfte die Planung eines 16 ha großen Gewerbegebietes in der Bauernschaft Weddern sein. Diese Planung der Stadt Dülmen bedarf einer entsprechenden Verkehrsanbindung.

Als Alternative steht hier ein mehr als 40ha großes Kasernengelände zur Verfügung, das die Britische Rheinarmee 2017 frei zieht („Tower-Barracks“). Die Kaserne besitzt eine direkte Autobahnanbindung an die A 43 und zusätzlich an die Hauptbahnlinie Münster-Ruhrgebiet.

Durch die Einstufung der B474 in den Vordringlichen Bedarf soll hier die planerische Grundlage für ein überflüssiges Gewerbegebiet geschaffen werden.

Eingriff in Natur und Landschaft

Inanspruchnahme / Beeinträchtigung von Vorrangflächen des (Kultur-)Landschaftsschutzes

Forderung:

Streichung aus dem Bundesverkehrswegeplan